

Reichsorganisation der Hausfrauen Oesterreichs.

Einfriedaktion der „Rohö“.

Die erste Serie der Vormerkungen für Marmelade wird mit heute, Freitag, nachmittag (3-6 Uhr) geschlossen. Der Beginn der Vormerkungen für eine zweite Serie wird rechtzeitig in den Tagesblättern bekanntgegeben werden.

Die „Rohö“ gibt ihren Mitgliedern mit, daß es ihr gelungen ist, zur Behebung der Lebensmittel einen größeren Schluß in russisch-polnischen Gänsen zu machen. Die erste Sendung dürfte in den nächsten Tagen in Wien einlangen.

Zentralmagazin, 8. Bezirk, Baristengasse Nr. 19, Eingang Beltgasse. Nur an die Mitglieder des 6. Bezirkes. Abgabe von Eiern von A bis M von 9 bis 12 Uhr und von N bis Z von 3 bis 5 Uhr. Mittag geschlossen. 10., 12., 17. und 19. Bezirk, geschlossen. 13. Bezirk. Diejenigen Mitglieder, die die Eier gestern, den 2. d., nicht abholten, wollen dies heute nachholen; ferner Abgabe von Cozetttabletten von 9 bis 12 Uhr. 18. Bezirk. Diejenigen Mitglieder,

die die Eier gestern, den 2. d., nicht abholten, wollen dies heute nachholen, von 9 bis 12 Uhr. 21. Bezirk, Floridsborfer Hauptstraße Nr. 17. Abgabe von Eiern an die Mitglieder mit den roten Nummern am Bezugsbuch von 1 bis 300 von 8 bis 11 Uhr und von 300 bis 600 von 2 bis 5 Uhr. 2. Bezirk. Abgabe von Eiern an die Mitglieder mit roten Nummern am Bezugsbuch von 5401 bis 5500 nur von 9 bis 12 Uhr.

Reichswirtschaftsbund der Festangestellten Warenabteilung.

Zur Hause 7. Bezirk, Richterstraße Nr. 5, werden heute frisch eingelangte serbische Hühner und böhmische Gänse verkauft.

Erster Wiener Konsumverein.

Wegen verspäteter Zuweisung des Mehles seitens der Kriegsgetreideverkehrsanstalt — deren Ursachen in den Zeitungen wiederholt mitgeteilt wurde — ist es nicht möglich, alle Mitglieder am Rationierungstage mit Mehl zu versorgen. Es ist jedoch Vorkehrung getroffen, daß Mitglieder, welche das Mehl nicht an ihrem Rationierungstage ausgeteilt erhielten, dasselbe im vollen Maß nachträglich bekommen.